



**Beirat für Integration und Migration
PŠIRADA ZA INTEGRACIJU A MIGRACIJU**

Festlegungsprotokoll

Sitzung am:	Mittwoch, 24.05.2023			
Ort:	Stadtmuseum Cottbus, Bahnhofstraße 22 in 03046 Cottbus			
Zeit:	Beginn	17:00 Uhr	Ende	18:30 Uhr
Teilnehmer:	Frau Sylvia Sahanic			
	Frau Patricia Fuentealba			
	Herr Sayed Edris Rasuly			
	Frau Thuy Linh Nguyen			
	Herr Dr. Kahlil Sakhnini			
	Frau Monica Ooro			
	Frau Loretta Andreasyan			
	Herr Mohammed Al Malsi			
	Frau Anke Schulz (Fraktion CDU)			
	Frau Ming Ling			
	Frau Gudrun Obst (Beirat für Menschen mit Behinderungen)			
	Herr Eberhard Richter (Fraktion Die Linke)			
	Herr Peter Sohst (Fraktion SPD)			
	Frau Karin Kasch (Sozialamt)			
	Herr Dr. Normen Franzke			
Protokoll:	Herr Mohammed Al Malsi			

TOP	Inhalt	Verantwortlich / Termin
1.	Ankommen und Begrüßung	
	<ul style="list-style-type: none"> - Vorstellung der Mitglieder und Gäste - Herr Krestin begrüßt den Beirat und informiert über ein Projekt mit der BTU MIC-Ost. Es handelt sich um ein Projekt, bei dem Wissenschaftler mit Menschen mit Migrationshintergrund ins Gespräch kommen. Es wird eine Ausstellung im Stadtmuseum unter dem Aspekt der Migration durchgeführt, um die Erfahrungen von Menschen mit Migrationserfahrung zu erweitern. Beispielsweise werden Objekte wie "Mohrenkopf" oder die „Arbeitssituation im TKC vor mehr als 30 Jahren“ betrachtet und deren heutige Interpretation diskutiert. Alle Beiratsmitglieder sind herzlich zum Treffen am 24.06. im Stadtmuseum eingeladen. 	
2.	Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung, Protokollkontrolle vom 19.04.2023	
	<ul style="list-style-type: none"> - Beschlussfähigkeit besteht, die Tagesordnung und das Protokoll vom 19.04.2023 wird bestätigt 	
3.	Auswertung der gemeinsamen Beratung der Vorstände Beirat für Menschen mit Behinderungen und Seniorenbeirat	
	<ul style="list-style-type: none"> - Gemeinsame Vorhaben wurden nicht ausführlich besprochen. Diskussionen über die Organisation der Beiräte gemäß Hauptsatzung fanden statt. Frau Obst informierte über die Geschäftsordnung und die Arbeit des Beirates für Menschen mit Behinderungen. Frau Sahanic informierte über Anfragen an den Beirat, darunter Kindergartenproblematik, Geburtsurkunden, Roma-Familien und Versagung von Kindergeld. - Die Mitwirkung aller Beteiligten ist entscheidend, um Probleme zu lösen. In der Regel werden diese an die Verwaltung weitergeleitet (Verweisberatung), während der Beirat den Prozess und den Verwaltungsakt begleitet. - Der Wunsch besteht nach einer engeren Zusammenarbeit aller Beiräte. Der Beteiligungsprozess sollte geklärt werden, da es keine einheitliche Vorgehensweise gibt. Es wird angestrebt, die Bekanntheit der Beiräte zu verbessern. Die Stelle des SB-Beiräte wurde intern ausgeschrieben und wird von den Beiräten befürwortet. 	

TOP	Inhalt	Verantwortlich / Termin
4.	Positionierung zum Entwurf „Sozial- und Bildungsdatenreport der Stadt Cottbus von 2015 bis 2021“	
	<ul style="list-style-type: none"> - Herr Richter erklärte, dass es sich um eine statistische Zusammenstellung handelt, für die kein STVV-Beschluss erforderlich ist. Der Report enthält Daten und Fakten zur Sozialstruktur in Cottbus, wie zum Beispiel die Entwicklung des Lebensalters in der Bevölkerung, Einkommensverhältnisse und die gesundheitliche Entwicklung. - Daraus abzuleiten sind mögliche Maßnahmen seitens der Verwaltung, um gegen Unverhältnismäßigkeiten oder problematische Sachverhältnisse zu steuern. Auch gibt der Report Auskunft für Maßnahmen i.R.d. städtischen Entwicklung. - Frau Sahanic wies darauf hin, dass seit 2015 die Anzahl der Einwohner mit Migrationshintergrund gestiegen ist. Die aktuelle Entwicklung, insbesondere mit Blick auf ukrainische Flüchtlinge, ist jedoch nicht berücksichtigt. Es wurde festgestellt, dass der Report eine vergangenheitsorientierte Betrachtung bietet. Der Beirat ist sich einig, dass das Dokument zur Kenntnis genommen wird und aktiv mitwirken wird, wenn Maßnahmen abgeleitet werden. 	
5.	Abstimmung zum Entwurf „Integrierte Sportentwicklungsplanung für die Stadt Cottbus	
	<ul style="list-style-type: none"> - Mehrsprachigkeit im Verein: Wichtig ist, dass die Angebote in der Stadt bekannt sind. - Angebotsstruktur: Wie erreiche ich die Vereine? Was gibt es für Vereine? All dies sind Fragen für alle Zielgruppen. - Sprache lässt sich auch im Vereinssport lernen. - Mehrsprachigkeit der Trainer ist nicht zwingend erforderlich. Stattdessen sollten einfache Worte verwendet werden. - Der pädagogische Aspekt nimmt eine besondere Rolle ein. - Wichtig ist die Offenheit für Migranten im Vereinssport. - Der Spaßfaktor ist der Türöffner für aktiven Vereinssport, der als Motor für Integration und soziales Miteinander fungiert. Dabei sollte der Mensch im Mittelpunkt stehen und nicht die Sprache, um Ausgrenzung zu vermeiden. - Zugang zu den Vereinen sollte begleitet und unterstützt werden, Mut machen sich aktiv einzubringen. 	

TOP	Inhalt	Verantwortlich / Termin
	<ul style="list-style-type: none"> - Angebote für Frauen mit einem Migrationshintergrund sind sehr wichtig. Bspw. könnten sich Vereine bei Cottbus Open, Tag der Vereine, etc. vorstellen, um potenzielle Mitglieder zu gewinnen. Information ist an das Veranstaltungsmanagement OB weiterzuleiten. Herr Sohst nimmt das Thema in die AG Ortsteile und informiert. - Vereinsmitgliedschaft für Kinder ist schwierig zu bewerten, da keine Kontinuität besteht, z.T. auch ein Mehraufwand für die Eltern darstellt. Auch sind die Kosten nicht zu vernachlässigen. Vielmehr sollten Angebote wohnortnah etabliert werden. - Frage nach dem Programm „Integration durch Sport. „Zur nächsten Sitzung ist ein Vertreter des Projektes und vom Stadtsporbund einzuladen.“ 	
6.	Sonstiges	
	<ul style="list-style-type: none"> - Herr Sohst schlägt vor: LMBV/LEAG -- > Unternehmen einspannen, regionale Verantwortung. Interesse für die Region wecken/potenzielle Fachkräfte - Schwierig wird die Situation von Jugendlichen mit einem Migrationshintergrund ohne Schulabschluss bewertet. Das System sieht nur wenige Möglichkeiten für eine Teilhabe am Arbeitsleben vor. - Der Beirat begrüßt sehr den Vorschlag von Herrn Sohst und bittet um Unterstützung. Herr Richter sieht dies als ein wichtiges Thema für den Beirat. 	
	Nächste Beiratssitzung: 21.06.2023	

gez. Mohammed Al Malsi